

E 45 -NR/XIX.GP.E n t s c h l i e ß u n g

des Nationalrates vom 17. November 1995

betreffend Unterstützung der Republik Slowenien bei der Schließung des Atomkraftwerks Krsko

Die österreichische Bundesregierung wird ersucht, die Republik Slowenien zur Erleichterung des Ausstiegs aus dem Atomkraftwerk Krsko beim Aufbau eines umweltverträglichen Energiesystems zu unterstützen. Die von der Bundesregierung eingerichtete Arbeitsgruppe zwischen Österreich und Slowenien möge im Falle der Zustimmung des slowenischen Volkes zu einem Ausstieg aus dem Atomkraftwerk Krsko gemeinsam ein energiewirtschaftliches Kooperationspaket ausarbeiten. Diese Vorgangsweise möge die Bundesregierung rechtzeitig vor der Volksabstimmung der Republik Slowenien offiziell mitteilen. Darüber hinaus wird die Bunderegierung ersucht, in der EU auf die Schaffung von Finanzierungsinstrumenten für nicht-nukleare Alternativen hinzuwirken, die auch der Republik Slowenien zugänglich gemacht werden sollten.